
Produktname: InsP5 2-Kinase Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12631**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	56kDa

Antigen-Informationen

Genname	IPPK
Alternative Namen	IPPK; C9orf12; Inositol-pentakisphosphate 2-kinase; IPK1 homolog; Inositol-1; 3,4,5,6-pentakisphosphate 2-kinase; Ins(1,3,4,5,6)P5 2-kinase; InsP5 2-kinase
Gen-ID	64768.0
SwissProt ID	Q9H8X2
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem IPPK, hergestellt. Aminosäurebereich: 11-60

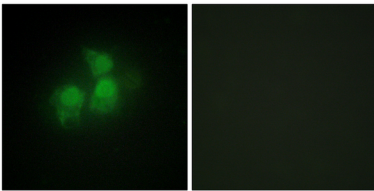
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine Kinase, die Inositol-1,3,4,5,6-pentakisphosphat an Position 2 zu Inositol-1,2,3,4,5,6-hexakisphosphat (InsP6) phosphoryliert. InsP6 besitzt vielfältige Funktionen, darunter die Stimulation der DNA-Reparatur, der Endozytose und des mRNA-Exports. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2010], katalytische Aktivität: ATP + 1D-Myo-Inositol-1,3,4,5,6-pentakisphosphat = ADP + 1D-Myo-Inositol-hexakisphosphat., Domäne: Das EXKPK-Motiv ist in Inositol-Pentakisphosphat-2-Kinasen der Familien 1 und 2 konserviert., Funktion: Phosphoryliert Ins(1,3,4,5,6)P5 an Position 2 zu Ins(1,2,3,4,5,6)P6 (InsP6 oder Phytat). InsP6 ist an vielen Prozessen beteiligt, wie z. B. mRNA-Export, nicht-homologer Endverknüpfung, Endozytose und Ionenkanalregulation. Es schützt Zellen außerdem vor TNF-alpha-induzierter Apoptose. Ähnlichkeit: Gehört zur IPK1-Typ-2-Familie. Gewebespezifität: Ubiquitär exprimiert, mit hoher Expression in Herz, Gehirn, Hoden und Plazenta.

Forschungsbereich

Inositolphosphat-Stoffwechsel; Phosphatidylinositol-Signalweg;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem IPPK-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.